

## Gruppenarbeit:

**Müllgeschichten Teil 6: Pfingsten:** Das Sprachenwunder. Gott will, dass wir alle die Botschaft von Jesus hören.



### Zielgedanke:

Im Mittelpunkt des Programmes steht, dass Jesus UNSERE Sprache spricht, die jedes einzelnen Kindes und sich ihm verständlich machen will. So kann die Botschaft Jesu ankommen. So hat es die Chance umzukehren.

Die Pfingstgeschichte wird mit Flanellbildern erzählt. Auch hier wird wieder betont: Gott will, dass jeder die Gute Nachricht versteht. Er will, dass wir verstehen ... er will das wir an ihn glauben. Genau das ist auch tatsächlich zu Pfingsten passiert, ca. 3000fach...

In der Anwendung wird dann Johannes (oder ...) auch erzählen, dass Jesus' Reden bei ihm angekommen ist, er die Botschaft verstanden hat.



### Zur Umsetzung in den Gruppen:

#### **KGM** Kleine Gruppe Mädels



### Zielgedanke:

Die Faszination über das Sprachenwunder soll aufgegriffen werden. Erst allgemein, was für ein Durcheinander das war und plötzlich die Jünger in fremden Sprache redeten. „Doch jeder von uns hört diese Männer in seiner eigenen Sprache von Gottes Taten reden!“ (Apg 2,11)

Dann spezieller, dass Gott sich wünscht, dass sie *persönlich* begreifen, was Jesus für sie getan hat, von Gottes Taten hören...



### Umsetzung:

- **Eisbrecher:** Frage: „Warst du schon mal in einem Land, wo du niemanden und nichts verstanden hast? Den Kassierer nicht, den Bäcker nicht, die Leute auf der Straße nicht, ja, nicht mal die anderen Kinder? Und du dich gefragt hast: Spricht hier eigentlich überhaupt jemand meine Sprache? Zum Glück waren deine Eltern oder Geschwister noch da, die immer noch deutsch sprachen...“
- **Spiel:** Stille Post z.B. mit Fremdwörtern
- **Bastelarbeit:** Gestalten einer eigenen Fahne. Dazu erklären, dass jedes Land seine eigene Fahne hat und damit ausdrückt, dass dieses Land anders ist als die anderen und eine spezielle Kultur, Musik, Sprache etc. hat. Für Jesus hat jedes Kind auch spezielle Worte, will das genau dieses Kind ihn versteht und zu ihm kommt. Ruft seinen Namen. (zB. A4 Blatt längs teilen, halbieren, Stab dazwischen festkleben, buntes Papier zur Gestaltung, Anschauungsbeispiel machen)

*Die Zeit während der Bastelarbeit kann man immer wieder gut als indirekte Austauschzeit nutzen. Hier könnte man auch einbringen, was es für einen selbst bedeutet hat, Jesu Botschaft gehört und verstanden zu haben (man sich daraufhin bekehrt hat...)*

### **GGM** Große Gruppe Mädels



#### Zielgedanke:

Die Faszination über das Sprachenwunder soll aufgegriffen werden. Erst allgemein, was für ein Durcheinander das war und plötzlich die Jünger in fremden Sprache redeten. „Doch jeder von uns (Zuhörern) hört diese Männer in seiner eigenen Sprache von Gottes Taten reden! Bestürzt und ratlos fragte einer den anderen: „Was soll das bedeuten?“ “ (Apg 2,11-12)

Jedes Kind kann dann spezieller, in einer neuen Sprache den Slogan lernen: Weil du Gott wertvoll bist.

Zeugnis: Was passiert, wenn Jesus in mein Leben „spricht“?



### Umsetzungsmöglichkeiten:

- Als Illustration zu Sprach-Durcheinander:  
**Spiel:** Durcheinander brüllen: In der Gruppe werden Paare gebildet. Einer ist Schreiber (Käufer), anderer ist Brüller (Marktschreier). Alle Brüller gehen auf eine Seite, in gutem Abstand zu den Schreibern. Die Brüller bekommen jeder einen anderen Satz (Wortgruppe z.B. mit Fremdwörtern), den sie dem Schreiber übermitteln sollen. Kann was Frommes sein, muss nicht. Auf Kommando brüllen alle Brüller los und wollen jeweils ihrem Schreiber ihren Satz übermitteln. (Selbst wenn alle den selben Satz hätten, gäbe es wahrscheinlich noch genügend Verwirrung!) Zeitvorgabe geben.
- **Neue Sprachen:** Oft kennen Mädels aus verschiedenen Sprachen eine Satz oder Wortgruppe z.B. Je t'aime,... kurz danach fragen. Dann Zettel verteilen, auf dem in Großdruck jeweils eine Sprache mit der Wortgruppe (s.u.): weil du Gott wertvoll bist, steht. Aufgabe ist, 1. herauszufinden, welche Sprache das ist und sich 2. für eine Sprache zu entscheiden, in der man den Slogan auswendig können will. Die, die dieselbe Sprache wollen, tun sich zusammen und lernen den Satz a) sprechen und b) schreiben
- für mehr Tiefgang oder auch als zusätzliche Option kann einer der Mitarbeiter berichten, dass Jesus in sein Leben „gesprochen“ hat, und er darauf hin umgekehrt ist, neues Leben angefangen hat, auch als Parallele zu dem, dass nach der Pfingstpredigt von Petrus sich tausende Menschen bekehrt haben: Gottes Wort hat riesen Wirkung!
- *Extra: eventuell verfügbare ausländische Bibel mitbringen*

### Minis



#### Zielgedanke:

Die Minis können auch mit fremden Sprachen, Ländern fasziniert werden. Kinder in anderen Ländern sprechen ganz anders als sie, aber wissen trotzdem, dass Gott sie liebt. Jesus kann das in jeder Sprache ausdrücken.  
Auch für sie ist Jesus da, auch zu ihnen „spricht“ er.



### Umsetzungsmöglichkeiten:

- **Gegenstand**, Foto aus dem Ausland mitbringen, dazu erzählen, wie anders es dort war, die Leute ganz anders gesprochen haben, kleine Anekdoten, Missverständnisse...
- **Frage stellen**: Warst du auch schon mal weit weg, hast gar nicht verstanden, was du Leute geredet haben? Erklären, dass jedes Kind in jedem Land wissen soll, egal in welcher Sprache, dass es von Jesus geliebt ist, er ihm ein Freund sein will
- **Bastelarbeit**: eigene kleine Fahne gestalten: Krepp-Papierkügelchen (einseitig) auf stärkeres Papier kleben (verschiedene Farben Krepp sind in Pieschen in der Werkstatt) zB. A4 Blatt längs teilen, halbieren, Stab dazwischen festkleben, Muster machen

**KGJ** Kleine Gruppe Jungs

**GGJ** Große Gruppe Jungs



### Zielgedanke:

1. Die Faszination über das Sprachenwunder soll aufgegriffen werden. Erst allgemein, was für ein Durcheinander das war und plötzlich die Jünger in fremden Sprache redeten. „Doch jeder von uns hört diese Männer in seiner eigenen Sprache von Gottes Taten reden!“ (Apg 2,11)

2. Wenn möglich, eigene Bekehrung kreativ erzählen (zB. mit bestimmtem Gegenstand...)

ß#ä

### Sprachen: Weil du Gott wertvoll bist.

Englisch: You are valuable for Jesus.

Französisch: Tu es précieusement des Jesus.

Italienisch: Siete utili per Jesus.

Portugiesisch: Você é valioso para Jesus.

Tschechisch: Ty jsi vzachy pro Jezis.

Polnisch: Jesteś cenny dla Jezusa.